

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 6 (1888)
Heft: 115

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 27. Oktober — Berne, le 27 Octobre — Berna, li 27 Ottobre

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halb. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berna. **Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber des vermißten, von Zingg-Nagel & C^o in Kehldorf (Thurgau) am 23. Oktober 1887 auf Jos. Rizzi in Davos-Platz (Graubünden) gezogenen und von diesem acceptirten Wechsels von 196 Fr. 60 Cts., fällig auf 15. Februar 1888, von den Ausstellern an die Bank in Winterthur und von letzterer an die Bank für Graubünden in Chur inossirt, wird andurch aufgefordert, diesen Wechsel innert drei Monaten a dato beim Kreisamt Davos vorzuweisen, widrigenfalls, gemäß Art. 798 des O.-R., dessen Amortisation ausgesprochen wird.

Davos, 15. Oktober 1888.

Im Auftrag des Kreisgerichtes Davos:
P. Engi, Gerichtsschreiber.

(293—²)

Der unbekannte Inhaber der beiden vermißten, von C. Eberspächer, Hutfabrikant in Stuttgart, am 5. Dezember 1887 auf Frau J. Rosenstiel in Zürich gezogenen und von dieser acceptirten Wechsel von 170 Mk. 4 Pf., fällig Ende April 1888, und von 200 Mk., fällig Ende Mai 1888, wird anmit aufgefordert, binnen drei Monaten von heute an die Wechselkunden in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.

Zürich, den 4. September 1888.

Im Namen des Bezirksgerichtes I. S.,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

(236—¹)

Amortisationsauskündigung.

Durch Urtheil des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 4. September d. J. wird anmit der unbekannte Inhaber des Kassascheines des Kaufmännischen Direktoriums in St. Gallen Nr. 82129 von 1200 Fr., d. d. 6. November 1883, lautend auf den Namen Marie Elisabeth Eherle geb. Angehrn von Haggenswil, in Waldkirch, aufgefordert, innert der Frist von drei Jahren von heute ab besagten Titel dem Präsidenten genannten Gerichtes vorzuweisen und seine Rechte darauf geltend zu machen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde.

St. Gallen, 4. September 1888.

(238—¹)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Amortisationsauskündigung.

In Folge Erkenntnisses des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 17. September d. J. wird anmit der unbekannte Inhaber des Sparkassascheines der St. Galler Kantonalbank, Nr. 48,332 d. d. den 5. Februar 1884, im Betrage von 2000 Fr. zu Gunsten von Alfred Peterli in Wyl aufgefordert, genannten Werthtitel innert der Frist von drei Jahren a dato dem Präsidenten genannten Gerichtes vorzuweisen und seine Rechte darauf geltend zu machen, ansonst genannter Titel als kraftlos erklärt würde.

St. Gallen, 17. September 1888.

(243—²)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Durch Beschluß des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 27. August 1888 wird der Inhaber des Kassascheines des Kaufmännischen Direktoriums in St. Gallen, ausgestellt mit Nr. 8901, Fol. 3828, am 18. August 1846 im Betrage von Fl. 445 s. W. für Josua Kilchmann von und in Ragaz, bezw. Vorweiser, aufgefordert, denselben binnen drei Jahren dem Gerichtspräsidium vorzuweisen, widrigenfalls er kraftlos erklärt würde. (215—¹)

Laut Urtheil des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 27. August d. J. wird der Inhaber des Kassascheines des Kaufmännischen Direktoriums St. Gallen, untern 4. Mai 1888 mit Nr. 87887 D. 667 auf Nicolaus Geser, Metzger, von Gaiserwald, in Romanshorn, bezw. «Vorweiser», für 1000 Fr. Kapital ausgestellt, aufgefordert, denselben binnen drei Jahren dem Präsidium des Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls dieser Werthtitel kraftlos erklärt würde. (224—¹)

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„UNION“

Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Das kantonale Rechtsdomizil für den Kanton **St. Gallen** wird von Herrn Eduard Hohl übertragen auf Herrn **Eduard J. Winterhalter** in **St. Gallen**.

Basel, im Oktober 1888.

Namens der Gesellschaft,

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
F. W. Ballmer.

(294—¹)

TEUTONIA

Allgemeine Renten-, Capital- & Lebensversicherungsbank
in Leipzig.

Fernere kantonale Rechtsdomizile werden verzeigt:

Für die Kantone

Zug: Bei Herrn Th. Vollenweider-Weber, Fabrikant in Zug.
Freiburg: » » J. Passer, Lehrer in Freiburg.
Wallis: » » J. Hutter, Lehrer in Oberwald.
Solothurn: » » F. Allemann, Lehrer in Solothurn (an Stelle des Herrn Schaad-Vogelsang.)

Basel, den 24. Oktober 1888.

Die Subdirektion der Teutonia:

C. O. Köcher.

(295—¹)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1888. 22. Oktober. Unter dem Namen **Landw. Verein Mettmens** besteht mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche dem Verbands ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften beiträgt und welche die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes durch Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung ihrer Mitglieder, Verminderung der landwirtschaftlichen Produktionskosten, vortheilhafteste Verwerthung der eigenen Produkte und Schutz ihrer Mitglieder gegen Uebervortheilung zum Zwecke hat. Die Statuten datiren vom 28. August 1887. Mitglied kann jeder volljährige Kantons-einwohner werden, welcher die bürgerlichen Ehrenrechte besitzt oder gesetzlich vertreten ist und nach schriftlicher Beitrittserklärung und erfolgtem Aufnahmebeschluß die Statuten unterzeichnet. Die Mitgliedschaft sowohl als jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen erlischt in Folge freiwilligen Austrittes, durch Tod oder Ausschuß. Die Bestimmung eines Ein- und Austrittsgeldes steht der Genossenschaft jederzeit frei, dagegen zahlt jedes Mitglied den statutarisch festgestellten Jahresbeitrag von 50 Rp. und ist verpflichtet, den «Zürcher Bauer» zu halten. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den «Zürcher Bauer» und durch die Bezirkslokalblätter. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, welche keinen Gewinn beabsichtigt, haften die Mitglieder solidarisch. Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Quästor, Aktuar und fünf Beisitzern, und eine Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führt der Präsident mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist: Carl Huber und Aktuar: Adolf Vollenweider; weitere Vorstandsmitglieder sind: Joh. Jakob Vollenweider, Vizepräsident; Adolf Meili, Quästor; Otto Huber, August Suter, Heinrich Grob, Albert Suter und Gottlieb Häberling, Beisitzer. Grob ist von Knonau, die übrigen von und alle in Mettmensstetten.

22. Oktober. Die Firma **„S. Egg, Modes, vormalis E. Bosshart & S. Egg“** in Winterthur (S. H. A. B. 1883, pag. 677) ist erloschen. Das Geschäft (Modewaren) ist durch Kauf an die Firma **Rob. Hess** in Wald (S. H. A. B. 1883, pag. 773) übergegangen und wird von ihr (in Winterthur zur Hypothekbank), unter Ertheilung der Prokura an Fräulein Susanna Egg von Seen, in Winterthur, fortbetrieben.

23. Oktober. Die Firma **„Meister & Kunz“** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 533) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird von den bisherigen Gesellschaftern gemeinschaftlich durchgeführt. Inhaber der Firma **Wilh. Kunz** in Zürich ist Wilhelm Kunz von und in Zürich. Optisches Geschäft. Rathhausquai 22.

23. Oktober. Inhaber der Firma **Ed. Meister** in Zürich ist Eduard Meister von Zürich, in Hottingen. Fabrikation von math. und physik. Instrumenten und Apparaten. Spiegelgasse 6.

24. Oktober. Die Firma „**Leemann & Meister**“ in Zollikon (S. H. A. B. 1883, pag. 430) ist in Folge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **G. A. Leemann** in Zollikon ist Gustav Adolf Leemann-Escher von und in Zollikon; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Leemann & Meister. Weinimport und -Export en gros. Die Firma erteilt Prokura an Eduard Sennhauser von und in Zollikon.

24. Oktober. Die Firma „**Frau Louise Peter**“ in Riesbach (S. H. A. B. 1883, pag. 206) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Fräulein Anna Lina Müller von Obersträß und Fräulein Anna Louise Rinderknecht von Wallisellen, beide in Riesbach, haben unter der Firma **Müller & Rinderknecht** in Riesbach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1888 ihren Anfang nahm. Mercerie-, Geschirr- und Spezereiwarenhandlung. Höschgasse 99.

24. Oktober. Die Firma „**El. Weber gesch. Senn**“ in Zürich (S. H. A. B. 1886, pag. 710) ist erloschen. Das Geschäft (Betten- und Möbelhandlung, Häringsstraße 5) ist an die Firma **Carl Gattiker** in Zürich (S. H. A. B. 1886, pag. 257) übergegangen. Nummeriertes Geschäftslokal der letztern: Häringsplatz 18. Die Firma erteilt Prokura an Elisabetha Gattiker geb. Weber von Rüschiikon, in Zürich.

25. Oktober. Inhaber der Firma **W. Rast** in Zürich ist Wilhelm Rast von und in Zürich. Holz- und Kohlenhandlung. Kirchgasse 50.

25. Oktober. Inhaber der Firma **H. Hürlimann** in Russikon ist Heinrich Hürlimann von Wald (Kt. Zürich), in Russikon. Zündholzdrahtfabrikation. In der Bläsimühle.

25. Oktober. Die Firma **J. Hanhart-Solivo** in Dietikon *widerruft die an Ulrich Friedrich Peter erteilte Prokura* (S. H. A. B. 1886, pag. 32).

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1888. 23. Oktober. Die Firma „**U. Häberlin-Simmen**“ in Bern (S. H. A. B. 1888, pag. 723) ist in Folge Verzichts des Inhabers und in Folge dessen die an Herrn **Joseph Küng von Muri**, in Bern, erteilte Prokura erloschen. Herr Ulrich Häberlin-Simmen in Bern und Herr Rudolf Roth von Wangen an der Aare, in Bern, haben unter der Firma **Haerberlin & Roth** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1888 ihren Anfang genommen hat. Kolonialwarenhandlung. Neuengasse 20. Die Firma erteilt Prokura an Herrn **Joseph Küng von Muri** (Aargau), in Bern.

Bureau de Courtelary.

24. octobre. Le chef de la maison **Alphonse Weber**, à S'-Imier, est M. Alphonse Weber, originaire de Schmidrud (Argovie), demeurant à S'-Imier. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Bureau: S'-Imier.

Bureau Nidau.

18. Oktober. Unter dem Namen **Allgemeine Krankenkasse von Madretsch und Umgebung**, mit dem Sitz in Madretsch, hat sich gemäß den Bestimmungen der Art. 716 u. ff. O.-R. ein Verein gebildet. Dieser Verein hat den Zweck, denjenigen Personen beiderlei Geschlechts, welche nach den durch die Statuten festgesetzten Bestimmungen aufgenommen sind, in Krankheitsfällen aus dem Gesellschaftsvermögen Unterstützung zu gewähren. Die Mitglieder des Vereins wählen alle Jahre aus ihrer Mitte zur Leitung des Vereins und zur Besorgung der Geschäfte einen Vorstand, bestehend aus sieben Mitgliedern, nämlich: einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Sekretär, einem Kassier und drei Beisitzern. Nach Außen wird der Verein durch den Vorstand vertreten und es führen für denselben die verbindliche Unterschrift der Präsident und der Sekretär des Vorstandes durch kollektive Zeichnung. Präsident des Vorstandes ist gegenwärtig Herr **Georges Racine**, Vizepräsident ist Herr **Franz Aebi** und Sekretär ist Herr **Fritz Göseli**, alle wohnhaft in Madretsch. Die Vereinsstatuten wurden unterm 31. Juli und 3. August 1884 und 24. Juni 1888 festgestellt.

Bureau de Porrentruy.

22. octobre. Le chef de la maison **Fçois Guilloz**, à Damvant, est François Guilloz, originaire de Vermondans (canton de Pont-de-Roide, France), domicilié à Damvant. Genre de commerce: Epicerie.

22. octobre. Le chef de la maison **Léonie Riat veuve Joseph Jouillard**, à Damvant, est Léonie Riat, veuve de Joseph Jouillard, ancien maire, domiciliée à Damvant. Genre de commerce: Epicerie.

22. octobre. Le chef de la maison **V. Droz-Gray**, à Damvant, est Virgile Droz-Gray, originaire de Ville-du-Pont (département du Doubs), demeurant à Damvant. Genre de commerce: Epicerie et mercerie.

Bureau Wangen.

24. Oktober. Unter dem Namen **Spargenossenschaft Herzogenbuchsee** hat sich mit Sitz in Herzogenbuchsee eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, durch Auefnung kleiner Ersparnisse ihrer Mitglieder bei denselben den Sinn für Sparsamkeit zu pflegen und ihnen nach Ablauf einiger Zeit ein kleines Kapital zu sichern. Die Statuten datiren vom 4. Juni 1887. Jedermann kann Mitglied der Genossenschaft werden, der sich hiefür beim Vorstände schriftlich anmeldet und von diesem aufgenommen wird. Der Austritt steht jedem Mitgliede frei. Derselbe kann entweder ausdrücklich durch schriftliche Anzeige an den Vorstand oder stillschweigend dadurch erklärt werden, daß seitens des betreffenden Mitgliedes während vier Wochen keine Einlage gemacht wird. In letzterem Falle ist ihm von der erfolgten Streichung durch den Vorstand Mittheilung zu machen. Bei allfälligem Wiedereintritt hat ein solches Mitglied zuvor eine Buße von 50 Cts. zu entrichten. Das Minimum der von jedem Mitgliede zu leistenden wöchentlichen Einlage beträgt ebenfalls 50 Cts. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig ihr Vermögen; die persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Interessen der Genossenschaft werden besorgt durch die Generalversammlung und einen aus ihrer Mitte gewählten Vorstand. Der letztere besteht aus dem Präsidenten, dem

Sekretär, einer dreigliedrigen Aufsichtskommission, aus dem Oberkassier und aus den alljährlich von der Generalversammlung zu erwählenden Unterkassieren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach Außen und Präsident und Sekretär führen, kollektiv zeichnend, die verbindliche Unterschrift für sie. Gegenwärtig ist Präsident: Dr. Manuel, Fürsprech, und Sekretär: Fritz Hofer, Maler, beide wohnhaft in Herzogenbuchsee. Wenn sich beim Jahresabschluß ein Gewinn herausstellt, so entscheidet über dessen Verwendung die nächste Generalversammlung. Bei einer allfälligen Auflösung der Genossenschaft wird das vorhandene Vermögen auf die Mitglieder im Verhältniß der Größe ihrer dermaligen Einlagen vertheilt.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1888. 11. September. Die unter der Firma „**Jacob Trümpp jünger**“ in Glarus im Handelsregister eingetragene Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. 1883, pag. 463) hat sich in Folge des Absterbens des einen Gesellschafters, **Jacob Trümpp von Glarus**, aufgelöst. Inhaber der Firma **Georg Hoffmann** in Glarus ist **Georg Hoffmann** von Matzingen (Kt. Thurgau), wohnhaft in Ennenda. Natur des Geschäftes: Woll- und Farbwaaren. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Jacob Trümpp jünger** in Glarus.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Fribourg

Bureau d'Estavayer (district de la Broye).

1888. 22. octobre. Le chef de la maison **A. Haenni-Bise**, à Murist, qui a commencé en 1886, est, ensuite de due autorisation, Annonciade née Bise, femme de Samuel Haenni, de Salvagny (district du Lac), domiciliée à Murist. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, étoffes.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1888. 22. Oktober. Die Firma **R. Waelti** in Basel (S. H. A. B. vom 5. Januar 1887, Nr. 1) ist in Folge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1888. 23. Oktober. Die Kollektivgesellschaft „**Halter & Kaufmann**“ in St. Gallen (S. H. A. B. 1885, pag. 784, und 1886, pag. 124), mit Filiale in Rebstein, hat sich aufgelöst. Inhaber der Firma **Carl Kaufmann** in St. Gallen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Halter & Kaufmann» übernimmt, ist **Carl Kaufmann** von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Stickereifabrikation und Export.

23. Oktober. Die Kollektivgesellschaft **Adolf Nüf & C^{ie}** in St. Gallen (S. H. A. B. 1885, pag. 67, und 1887, pag. 494) hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist beendet.

25. Oktober. **Samuel Joseph Castner** von New-York, in St. Gallen, und **Carl Schuler** von und in Zürich, haben unter der Firma **Castner & Schuler** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1888 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Rideaux und Stickerei. Geschäftslokal: Schützengasse 4.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1888. 24. Oktober. Inhaber der Firma **Erste Davoser Keyfr-Anstalt-C. Hauser** in Davos-Platz, welche am 1. Oktober 1888 entstanden ist, ist **Carl Theodor Hauser** von Leipzig, wohnhaft in Davos. Natur des Geschäftes: Keyfrbereitung, Handel mit Keyfrkörnern. Geschäftslokal: Davos-Platz, Villa Anna, im Souterrain.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1888. 22. octobre. Le chef de la maison **Jean Lädemann**, à Lausanne, est **Jean Lädemann**, de Madiswyl (au canton de Berne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Marchand-tailleur. Magasin: Rue de Bourg, 18, au 2°. Le titulaire a repris la suite des affaires de la maison **F. Lädemann**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, page 362); cette dernière raison est en conséquence éteinte.

Bureau d'Oron-la-Ville.

24. octobre. La raison „**L^r Thonney**“, à Oron, inscrite le 21 avril 1886 (F. o. s. du c. n° 41, page 292), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 10 mai 1888. La maison est continuée dès cette date, sous la raison **Pierre D^r Thonney**, à Oron, par **Pierre-Daniel Thonney**, feu **Jean-François**, de Vulliens, domicilié à Oron-la-Ville, qui, en sa qualité de seul héritier acceptant la succession du sus-nommé, a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison **L^r Thonney**. Genre de commerce: Tannerie et commerce de cuirs.

Bureau de Vevey.

25. octobre. Le chef de la maison **Albert Bloch**, à Vevey, est **Albert Bloch**, de Hagenbach (Alsace-Lorraine), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Confections pour hommes, chaussures. Magasin: Rue des Deux Marchés, à Vevey.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chauv-de-Fonds.

1888. 24. octobre. La maison «**Bolard frères**», à Vernier-Fontaine (canton de Vercel, Doubs, France), dont les chefs sont: **Alphonse Bolard**, **César Bolard**, les deux à Vernier-Fontaine, et **Charles Bolard**, à la Chauv-de-Fonds, a établi une succursale à la Chauv-de-Fonds, sous la raison **Bolard frères**. Genre de commerce: Distillerie. Bureaux: Eplatures, n° 1.

24. octobre. Le chef de la maison **Nathan Bloch**, à la Chauv-de-Fonds, est **Nathan Bloch**, de Colmar (Alsace), domicilié à Colmar. Genre de commerce: Epicerie. Bureaux: Rue de la Demoiselle, n° 9.

Bureau de Neuchâtel.

24 octobre. La raison **Charles Hemmig**, à Neuchâtel, inscrite au registre du commerce et publiée dans la F. o. s. du c. du 15 mars 1887, n° 25, page 185, est radiée d'office ensuite de la déclaration de faillite du titulaire, prononcée le 11 avril 1888.

24 octobre. Le chef de la maison **B. Grieder**, à Neuchâtel, est Benjamin Grieder, de Runenburg (Bâle), domicilié à Nieder-Schoenthal (Bâle-campagne). Genre de commerce: Tissus divers et nouveautés. Bureaux: Rue Pourtalès, n° 6. Cette maison a été fondée le 1^{er} octobre 1888.

24 octobre. La maison **B. Grieder**, à Neuchâtel, donne procuration à Jean-Charles Hemmig, de Bâle, domicilié à Neuchâtel.

Kanton Genè — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1888. 22 octobre. Le chef de la maison **A. Yssartel-Rayon**, à Genève, est M^{me} Annette Yssartel née Rayon, de S'-Etienne (département de la Loire), domiciliée à Genève, judiciairement séparée de biens et autorisée de son mari. Genre d'affaires: Commerce de vins. Magasins et bureaux: 7, Rue Chaponnière.

23 octobre. La société en nom collectif **Trolliet & Mayor**, ayant pour objet un commerce de mercerie, à Genève (F. o. s. du c. de 1886, page 280), est dissoute à dater du 1^{er} juillet 1888. La liquidation en a été opérée par les deux associées.

24 octobre. Le chef de la maison **Charles Stein**, à Genève, commencée le 15 octobre courant, est Charles Stein, de Nancy (département de Meurthe-et-Moselle), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de soldes. Magasin: 4, Rue de la Monnaie. Ancien local de „S. Tornier“, à Genève, commerce de thés, chocolats, biscuits, vins fins (F. o. s. du c. de 1883, page 716), radiée pour cause de départ de la titulaire.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Den 20. Oktober 1888, 2 Uhr Nachmittags.

No 2449.

Papierfabrik Biberist,
Biberist (bei Solothurn).



Post- und Schreibpapiere, Cartons.

Den 22. Oktober 1888, 9 Uhr Vormittags.

No 2450.

Anton Grass, Kaufmann,
St. Gallen.



BIENENHONIG.

Den 22. Oktober 1888, 9 Uhr Vormittags.

No 2451.

Anton Grass, Kaufmann,
St. Gallen.



Olivenöl.

Le 22 octobre 1888, à quatre heures après-midi.

No 2452.

Blum & Grosjean, fabricants,
Chaux-de-Fonds.



Boîtes et mouvements de montres.

Le 22 octobre 1888, à quatre heures après-midi.

No 2453.

Clarisse Bilat, fabricant,
Les Bois.



Boîtes et mouvements de montres.

Le 23 octobre 1888, à onze heures avant-midi.

No 2454.

E. Vioget, fabricant,
Lausanne.



Cigarettes.

Le 23 octobre 1888, à onze heures avant-midi.

No 2455.

Georges Sausser, fabricant,
Chaux-de-Fonds.



Boîtes et mouvements de montres.

Le 24 octobre 1888, à quatre heures après-midi.

No 2456.

Gustave Comte, pharmacien,
Romont.



Cognac ferrugineux Comte.

Le 24 octobre 1888, à quatre heures après-midi.

No 2457.

Fritz Roulet, fabricant,
Loche.

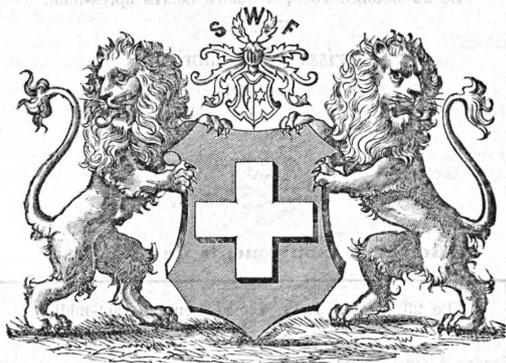


Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

Den 25. Oktober 1888, 9 Uhr Vormittags.

No 2458.

S^r Weber & Söhne, Fabrikanten,
Menziken.



FEINER
NATIONAL KANASTER

BESTE VARINAS, PORTO-RICO
TÜRKISCHE & ANDERE TABAKE

VON

S^r WEBER & SÖHNE
IN
MENZIKEN

Rauchtabak.

Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Den 15. Oktober 1888, 5 Uhr Nachmittags.

No 276.

Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning,

Höchst a./M.



Antipyrin.

Le 17 octobre 1888, à dix heures avant-midi.

No 846.

V^{ce} J^h Hatterer, fabricant,
Paris.



Papier à cigarettes.

Le 20 octobre 1888, à quatre heures après-midi.

No 847.

E. Ferret, graveur-mécanicien,
Paris.

FOURNISSEUR DU MINISTÈRE DES FINANCES

E. FERRET

GRAVEUR-MÉCANICIEN

MARQUE DÉPOSÉE FABRIQUE

FABRIQUE DE FOURN^{rs} D'HORLOGERIE

Magasins & Ateliers

56, RUE OLIVIER DE SERRES, PARIS.

Outils et calibres en tous genres et pour tous métiers.

Den 23. Oktober 1888, 2 Uhr Nachmittags.

No 277.

C. Trampler, Fabrikant,
Lahr (Baden).



Cichorien-Fabrikate.

Den 23. Oktober 1888, 2 Uhr Nachmittags.

No 278.

C. Trampler, Fabrikant,
Lahr (Baden).



Cichorien-Fabrikate.

Den 23. Oktober 1888, 2 Uhr Nachmittags.

No 279.

C. Trampler, Fabrikant,
Lahr (Baden).



Cichorien-Fabrikate.

Den 23. Oktober 1888, 2 Uhr Nachmittags.

No 280.

C. Trampler, Fabrikant,
Lahr (Baden).



Cichorien-Fabrikate.

Le 25 octobre 1888, à quatre heures après-midi.

No 286.

Samuel Allsopp & Sons, limited, brasseurs,
Burton on Trent.



Bières.

(Transmission de la marque N° 30 enregistrée au nom de la maison:
Samuel Allsopp & Sons à Burton on Trent.)

Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen.

(Die Ergebnisse pro 1888 sind approximativ.)

RECETTES DES TRANSPORTS DES CHEMINS DE FER SUISSES.

(Les résultats pour 1888 sont approximatifs.)

Betriebslängen Longueurs exploitées	Bezeichnung der Eisenbahnen Désignation des lignes	Verkehr im September Trafic en septembre				Einnahmen im September Recettes en septembre						Total-Einnahmen vom 1. Januar bis 30. September		Ertrag per Kilometer vom 1. Januar bis 30. September	
		Anzahl Personen Nombre des voyageurs		Güter (Tonnen) Marchandises (Tonnes)		aus dem Personen-transport du service des voyageurs		aus dem Güter-transport du service des marchandises		Total-Einnahmen Total des recettes		Total des recettes du 1 ^{er} janvier au 30 septembre		Recettes par kilomètre du 1 ^{er} janvier au 30 septembre	
		1887	1888	1887	1888	1887	1888	1887	1888	1887	1888	1887	1888	1887	1888
Kilometer Kilomètres						Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
561 564	Schweizerische Nordostbahn	568,659	578,000	152,230	169,000	580,467	581,000	798,517	834,000	1,373,984	1,415,000	10,293,086	10,769,732	18,250	19,095
67 67	Zürich-Zug-Luzern	70,633	75,000	20,739	22,000	108,485	114,000	91,674	97,000	200,159	211,000	1,569,725	1,635,951	23,429	24,417
58 58	Bötzbärgbahn (gem. mit S. C. E.)	37,911	43,000	34,215	43,000	74,953	79,000	155,813	169,000	230,766	248,000	1,807,870	1,850,359	31,170	32,420
603 603	Suisse Occidentale-Simplon	467,091	440,200	83,385	85,910	761,093	685,000	680,448	637,500	1,441,542	1,322,500	9,900,806	9,801,252	16,419	16,254
14 14	Travers-Régional	15,634	12,230	2,851	2,700	6,538	4,600	5,564	6,450	12,102	11,050	89,680	85,232	6,406	6,088
19 19	Bulle-Romont	8,088	8,840	3,124	2,895	6,770	6,980	15,439	14,120	22,209	21,100	175,577	164,929	9,241	8,665
12 12	Pont-Vallorbes	2,211	2,082	1,504	1,528	1,625	1,689	6,305	7,930	6,890	51,240	54,245	4,270	4,520	
323 323	Schweizerische Centralbahn	324,512	350,000	120,030	111,300	489,662	502,000	677,491	666,000	1,167,153	1,168,000	8,688,422	8,887,929	26,899	27,517
5 5	Verbindungsbahn (gem. mit Baden)	7,727	7,200	14,766	14,100	5,401	5,000	17,006	15,500	22,407	20,500	210,404	173,721	42,081	34,744
58 58	Aarg. Südbahn (gem. mit N. O. B.)	23,029	24,300	37,836	33,100	17,222	17,600	90,141	83,000	107,363	103,600	901,959	898,891	15,551	15,498
8 8	Wohlen-Bremgarten (gem. M. O. B.)	1,846	2,060	291	240	892	950	729	700	1,561	1,650	14,372	14,684	1,797	1,835
222 222	Jura-Bern-Bahn	207,510	201,000	76,403	88,012	251,522	281,000	333,803	374,300	585,325	655,000	4,477,486	4,782,524	20,169	21,542
45 45	Brüniglinie ¹	—	26,500	—	816	—	63,000	—	7,200	—	70,200	—	350,747	—	8,489
95 95	Bern-Luzern	47,632	47,200	11,180	8,869	93,588	80,500	67,200	63,500	160,788	144,000	1,059,883	1,044,706	11,157	10,988
9 9	Bödelibahn	24,472	24,600	3,528	1,667	18,161	17,000	12,418	7,606	30,579	24,000	195,818	195,133	21,869	21,681
278 278	Vereinigte Schweizerbahnen	369,171	367,900	70,717	82,426	355,816	346,000	397,611	415,000	53,427	761,000	5,642,066	5,804,100	20,295	20,878
25 25	Toggenburgerbahn	32,927	33,600	2,938	3,400	16,297	15,780	10,001	10,580	26,298	26,610	201,459	213,196	8,060	8,528
7 7	Wald-Rüti	7,985	6,830	1,575	1,448	3,102	2,950	3,023	2,680	6,125	5,630	50,719	50,101	7,246	7,157
4 4	Rapperswil-Pfäffikon	4,017	4,000	647	590	1,377	1,410	770	560	2,147	1,970	16,817	16,853	4,204	4,213
266 266	Gotthardbahn	118,263	116,000	56,159	52,880	460,451	485,000	669,708	615,000	1,130,159	1,100,000	8,158,906	8,645,929	30,673	32,503
46 46	Aarg.-Luzern. Seethalbahn ²	19,584	20,408	2,349	2,655	13,207	13,362	7,687	7,955	20,894	21,817	161,548	167,839	3,530	3,649
43 43	Emmenthalbahn	30,034	34,700	10,579	11,060	46,437	46,000	23,653	22,000	40,090	38,000	324,520	344,314	7,547	8,008
40 40	Jura-Neuchâtelois	70,368	57,000	7,204	7,595	72,038	44,600	26,381	27,800	98,419	72,400	571,066	543,140	14,277	13,579
40 40	Töftthalbahn	18,409	17,679	3,898	5,971	13,012	11,821	11,477	12,593	24,489	24,714	206,320	218,822	5,158	5,471
26 26	Appenzellerbahn	31,160	31,195	2,402	2,490	18,340	17,170	8,684	8,274	27,024	25,444	230,963	211,281	8,583	8,126
18 18	Frauenfeld-Wyl ³	23,958	12,567	126	618	12,314	6,193	636	1,223	12,950	8,116	12,950	64,963	719	3,609
17 17	Wädenswil-Einsiedeln	29,561	27,615	1,306	1,565	30,825	28,700	7,187	8,400	38,012	37,100	214,167	211,108	12,598	12,418
15 15	Lausanne-Echallens ⁴	7,373	—	220	—	4,547	—	1,301	—	5,348	—	51,350	—	3,423	—
14 14	Waldenburgerbahn	7,954	8,294	646	427	4,460	4,779	1,595	1,223	6,155	6,002	49,408	48,772	3,529	3,484
12 12	Arth-Rigibahn	5,554	6,505	171	185	—	—	—	—	35,076	39,542	221,332	203,328	18,449	16,944
10 10	Uetlibergbahn	8,027	8,529	28	35	12,120	12,450	916	864	12,436	12,814	74,589	77,610	7,454	7,761
9 9	Tramelan-Tavannes	4,710	4,506	690	700	2,561	2,430	2,463	2,546	5,024	4,976	38,213	39,594	4,246	4,399
7 7	Vitznau-Rigibahn	16,307	15,881	—	—	—	—	—	—	59,655	58,343	323,598	305,694	46,228	43,671
7 7	Rigi-Scheidegg-Bahn	1,380	1,114	72	81	2,190	1,648	1,143	421	3,333	2,069	25,703	18,665	3,672	2,966
7 7	Rorschach-Heiden	4,870	4,404	1,303	1,262	6,895	6,067	3,643	3,563	10,538	9,630	79,503	69,525	11,358	9,932
7 7	Birsighalpbahn ⁵	—	38,923	—	110	—	8,869	—	347	—	8,916	—	63,357	—	9,051
6 6	Genève-Veyrier ⁶	26,533	30,760	2	3	10,819	11,449	21	39	10,340	11,488	28,041	60,827	4,673	10,138
— 4	Genève-Voll ^{6a} -Anemasse ⁴ und ⁷	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 3	Kriens-Luzern	16,176	14,976	782	749	2,595	2,455	1,083	1,042	3,678	3,497	30,611	28,717	10,204	9,572
1,80 1,80	Lausanne-Ouchy	—	—	—	—	11,053	12,499	3,647	4,855	14,700	17,854	103,061	105,254	57,256	58,474
1,65 1,65	Biel-Magglingen ⁴ und ⁸	8,407	7,399	7	6	5,075	4,380	215	269	5,290	4,649	29,748	?	18,029	?
— 0,85	Bürgenstockbahn ⁹	—	4,353	—	16	—	—	3,919	—	356	—	4,275	—	18,887	—
0,60 0,60	Territet-Glion ⁴	15,251	—	—	—	—	—	—	—	12,889	13,858	56,954	58,571	94,923	97,618
0,25 0,25	Lugano Bahnhof-Stadt	17,585	19,214	14	17	2,755	3,096	82	194	2,837	3,280	14,173	17,415	56,692	69,660
0,16 0,16	Gütschbahn	17,515	15,582	5	3	4,212	3,928	21	11	4,233	3,939	24,589	21,539	153,681	134,619
0,10 0,10	Marzili-Stadt Bern	18,948	16,831	—	—	1,377	1,256	—	—	1,377	1,256	9,841	8,243	98,410	82,480
17 17	Tramways suisses	348,430	363,487	—	—	61,011	57,923	—	—	61,011	57,923	478,974	441,727	28,175	25,984
9 9	Zürcher Straßenbahn	186,765	215,475	—	—	25,144	28,631	—	—	25,144	28,631	207,832	233,141	23,092	24,793
— 12	Vevey-Montreux-Chillon ¹⁰	—	80,273	—	—	—	14,575	—	—	—	14,575	—	32,587	—	3,478

Anmerkungen.

- 1 Betriebseröffnung der Brünigbahn (Brienz-Meiringen-Alpnachstad) am 14. Juni 1888 für den Personen- und Gepäckverkehr, am 15. Juli 1888 für den Eilgutverkehr und am 20. September 1888 für den Stückgutverkehr.
- 2 Betriebseröffnung der Linie Beinwil-Reinach-Menziken am 23. Januar 1887.
- 3 Betriebseröffnung am 2. September 1887 für den Personen- und Gepäckverkehr, am 20. September 1887 für den Vieh- und Güterverkehr.
- 4 Nähere Mitteilungen seitens der Bahnverwaltung ausstehend.
- 5 Betriebseröffnung am 4. Oktober 1887 für den Personen-, Gepäck-, Vieh- und Güterverkehr.
- 6 Betriebseröffnung am 20. Juli 1887.
- 7 Betriebseröffnung am 1. Juni 1888.
- 8 Betriebseröffnung am 1. Juni 1887.
- 9 Betriebseröffnung am 8. Juli 1888 für den Personen-, Gepäck- und Güterverkehr.
- 10 Betriebseröffnung der Teilstrecke Vevey-Montreux-Territet am 6. Juni 1888 und der Gesamtstrecke Vevey-Montreux-Chillon am 16. September 1888 für den Personenverkehr.

Remarques.

- 1 Ouverture de l'exploitation du chemin de fer du Brünig (Brienz-Meiringen-Alpnachstad) le 14 juin 1888 pour le service des voyageurs et des bagages, le 15 juillet 1888 pour le service des marchandises en grande vitesse et le 20 septembre 1888 pour le service des marchandises en petite vitesse par parties isolées.
- 2 Ouverture de l'exploitation de la ligne Beinwil-Reinach-Menziken le 23 janv. 1887.
- 3 Ouverture de l'exploitation le 2 septembre 1887 pour le service des voyageurs et des bagages, le 20 septembre 1887 pour le service du bétail et des marchandises.
- 4 Pas reçu de communications précises de l'administration.
- 5 Ouverture de l'exploitation le 4 octobre 1887 pour le service des voyageurs, des bagages, du bétail et des marchandises.
- 6 Ouverture de l'exploitation le 20 juillet 1887.
- 7 Ouverture de l'exploitation le 1^{er} juin 1888.
- 8 Ouverture de l'exploitation le 1^{er} juin 1887.
- 9 Ouverture de l'exploitation le 8 juillet 1888 pour le service des voyageurs, des bagages et des marchandises.
- 10 Ouverture de l'exploitation de la section Vevey-Montreux-Territet le 6 juin 1888 et le 16 septembre 1888 de la ligne entière Vevey-Montreux-Chillon pour le service des voyageurs.

Bern, den 25. Oktober 1888.

Schweizerisches Post- und Eisenbahndepartement.

Auszug aus den Bundesrathsverhandlungen vom 26. Oktober 1888.

Schweizerische Konsulate. Herr *Oskar Theodor*, Kaufmann, von und in Königsberg, wird zum schweizerischen Vizekonsul daselbst ernannt.

Erfindungsschutz. Ueber die Leistung des Beweises, daß das Modell einer patentirbaren Erfindung existirt, wird eine Verordnung erlassen.

Extrait des délibérations du conseil fédéral du 26 octobre 1888.

Consulats suisses. M. *Oscar Theodor*, négociant, de Königsberg, est nommé vice-consul suisse à cette résidence.

Protection des inventions. Un règlement est adopté au sujet de la preuve que le modèle d'une invention susceptible d'être brevetée existe.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Schweizerische Handelspropaganda im Auslande.

Aus einem am 5. August 1888 von Herrn Dr. Emil Haßler aus Aarau, gegenwärtig als Arzt in Asuncion (Republik Paraguay) ansässig, an die Redaktion der Monats-Zeitung «La Industria Suiza» in Basel gerichteten Schreiben entnehmen wir Folgendes, welches die Kreise der schweizerischen Industrie und des schweizerischen Handels interessieren könnte:

«Seit meinem letzten Aufenthalt in der Schweiz habe ich schon öfters meine Landsleute auf die Wichtigkeit Südamerikas als Exportationsland aufmerksam gemacht. Auch unser kleines Paraguay geht rüstig vorwärts, von Tag zu Tag mehr sich der Import und es erholt sich, Dank der Bemühungen einer vernünftigen, weitsehenden Regierung und speziell durch seinen natürlichen Reichthum, von den Folgen des verheerenden Krieges. Tag für Tag werden neue Geschäfte eröffnet, aber unsere Landsleute fehlen immer noch in der Zahl derjenigen, die die gute Gelegenheit zu benützen wissen. Eine große Zahl von Schweizerprodukten werden hier als französische oder deutsche auf den Markt gebracht, weil sie gewöhnlich aus zweiter oder dritter Hand bezogen werden. Diesem Uebelstand muß abgeholfen werden; wir müssen hier direkt einführen. Ich habe mich mit einer Anzahl der bedeutendsten Firmen hier in Verbindung gesetzt und denselben versprochen, sie in direkte Verbindung mit den exportfähigen Schweizerfirmen zu setzen. Die bedeutendste Lederfirma, Gerberei und Lederhandlung bittet mich um Zusendung von Katalogen und Mustern aller in ihr Fach einschlagenden Artikel, denn hier im Lande wird nur Sohlleder fabrizirt. Andere Firmen wünschen Preiscurants und Muster von Absynth, Bitter und anderen Liqueuren, Cigarren etc. Auch im Maschinenfach und in Seidenwaaren ist große Nachfrage. Fertige Schuster- und Sattler-Artikel, billige und bessere Bijouteriewaaren, sowie Uhren finden hier guten Absatz. Auch Musikalien. Ferner Halbseiden-, Baumwoll- und Leinenwaaren, Kattune, fertige Hemden und Luxusartikel. Ich ersuche daher, mir Kataloge (wo möglich spanisch oder doch französisch) oder, was noch das beste ist, Mustersammlungen der betreffenden Branchen zu übermitteln, ich bin gerne bereit, dieselben den interessirten Firmen zuzustellen.»

Bezugnehmend auf diese Mittheilung bezweckt die «Industria Suiza» eine Handelsreise im November dieses Jahres nach Argentinien, Uruguay und Paraguay zu unternehmen.

Zollwesen des Auslandes. Spanien. Nach neueren Tarifentscheidungen sind gefärbte Baumwollgewebe, welche in Kette und Schuß Gruppen von vier in Form eines Musters gekreuzten Fäden zeigen, die durch Zwischenräume von der Größe des durch die erwähnten Gruppen eingenommenen Raumes getrennt sind, nach Tarifnummer 106 mit 2,40 Pesetas per kg zu verzollen.

Baumwollgewebe, aus zwei Serien von Fäden zusammengesetzt, deren Kreuzung die charakteristische Netzform des Tüll bildet, sind nach Tarifnummer 111 mit 4,18 Pesetas per kg zu verzollen.

Dieselben Gewebe mit Kettenstichstickerei in Maschinenarbeit sind nach derselben Tarifnummer mit 4,18 Pesetas per kg und einem 30 % Zuschlag zu verzollen.

Seidenspitzen sind nach Tarifnummer 157 mit 20,40 Pesetas per kg zu verzollen.

— **Brasilien.** Die am Exporthandel nach Brasilien beteiligten Fabrikanten von Essenzen, Oelen, Farbstoffen etc. zur Wein- und Liqueurbereitung werden darauf aufmerksam gemacht, daß dort gegenwärtig vor der Zollabfertigung eine strenge gesundheitspolizeiliche Kontrolle stattfindet und daß ein Beisatz von Stoffen, die nach Ansicht der dortigen Behörde gesundheitsschädlich wirken, die Beschlagnahme und Vernichtung der Waare zur Folge hat. Der Zusatz von Salicyl wird für gesundheitsgefährlich angesehen.

Musées commerciaux. A l'instigation du vice-consul anglais à Hambourg, il est question d'établir dans cette ville une exposition permanente de produits anglais.

La fabrique de soieries de Milan. La chambre de commerce de Milan vient d'adresser au gouvernement italien un rapport sur la situation du tissage de la soie dans son district. Ce document nous présente un tableau très complet de la situation actuelle de cette industrie. En voici un court extrait:

«La fabrication des étoffes de soie est relativement importante dans le district de la chambre de commerce de Milan. Elle compte dans son ensemble 1471 métiers en activité, chiffre qui n'est dépassé que dans le district de Côme. De ces métiers, 806 sont à la main et 665 mécaniques. Plus de la moitié des premiers battent à Milan; la presque totalité des métiers mécaniques sont répartis dans les communes du district. Des 442 métiers à la main que l'on compte à Milan, un peu moins d'une cinquantaine sont épars, à domicile; les autres sont répartis entre 38 fabriques dont une possède plus de 100 métiers; 2 en ont de 30 à 40, 8 de 11 à 20 et les autres comptent moins de 10 métiers. Ces chiffres rapprochés de ceux d'une quarantaine d'années en arrière, démontrent que depuis une dizaine d'années le nombre des métiers de soieries a sensiblement décliné. En 1847, Milan comptait 76 fabriques qui faisaient battre plus de 2000 métiers, dont 1322 métiers d'unis et 691 métiers Jacquard. De ces fabriques, 4 contenaient de 100 à 150 métiers, 5 de 50 à 100 métiers, 14 de 21 à 50 métiers, et les autres possédaient moins de 10 métiers. Bientôt ces chiffres ont commencé à décroître, et il résulte des statistiques de la chambre que le nombre de métiers avait fléchi à 1880 en 1856, à 1500 en 1860, à 700 en 1863, à 600 en 1865. Aujourd'hui on n'en compte plus, comme il vient d'être dit, que 442.»

Situation de la Banque d'Angleterre.

	11 oct.	18 oct.	11 oct.	18 oct.
	£	£	£	£
Encaisse métal ^o	26,928,573	20,591,556	Billets émis	35,288,960
Réserve de billets	9,848,770	10,495,180	Dépôts publics	7,469,578
Effets et avances	20,796,516	20,395,925	Dépôts particuliers	24,701,777
Valeurs publiques	18,169,966	17,969,966		25,964,548

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	11 oct.	18 oct.	11 oct.	18 oct.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	93,011,966	92,314,627	Circulat. de billets	350,969,000
Portefeuille	297,154,586	296,007,599	Comptes courants	848,078,260
				65,097,319
				64,181,235

Situation de la Banque de France.

	11 oct.	18 oct.	11 oct.	18 oct.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métal-			Circulation de	
lique	2,262,473,970	2,253,431,126	billets	2,615,697,675
Portefeuille	654,107,986	685,438,709	Comptes courants	2,646,053,245
				686,823,382
				668,632,584

Situazione della Banca nazionale nel regno d'Italia.

	30 Settembre	10 Ottobre	30 Settembre	10 Ottobre
	L.	L.	L.	L.
Moneta metallica	250,493,066	249,779,269	Circolazione	602,636,138
Portafoglio	368,892,256	376,503,189	Conti correnti a vista	599,976,913
				56,675,492
				56,451,131

Situation der Niederländischen Bank.

	18. Oktober.	20. Oktober.	18. Oktober.	20. Oktober.
	fl.	fl.	fl.	fl.
Metallbestand	151,654,264	151,596,264	Noten-Circulation	216,560,500
Wechsel Portef ^o	63,137,653	62,195,709	Conti-Correnti	213,086,480
				20,000,722
				20,908,446

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Einladung zur Generalversammlung

der **Aktionäre der Metallwaarenfabrik Zug**, auf den **8. November**, Nachmittags 2 Uhr, im Hôtel Bahnhof in Zug.

Traktandenliste:

- 1) Protokoll.
- 2) Rechnungsablage und Bericht der Verwaltungsräthe.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Anträge des Verwaltungsrathes über Vertheilung des Reingewinnes.
- 5) Wahlen: a. von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrathes;
b. von 1 Rechnungsrevisor und event. Suppleant.
- 6) Revision der Artikel 17 und 24, Lit. C der Statuten.
- 7) Allfällige Anträge.

Wir haben ferner die Ehre, Ihnen mitzuthellen, daß die Rechnung und der Jahresbericht vom 29. ds. auf unserm Bureau zur Einsicht aufliegen und auf Ihr Verlangen Ihnen zugesandt werden. Wir bitten um möglichst baldige Einsendung der Aktiennummern, wogegen wir Ihnen die Stimmkarte zuzusenden werden.

Hochachtungsvoll

Der Präsident:

Th. Dendliker-Ber.

Der Aktuar:

Alois Hotz.



Abonnements auf das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ für 1888 werden vom 1. Januar und 1. Juli an von allen Postbüreauen, sowie von der Expedition entgegengenommen.

Société électrique Vevey-Montreux.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire**, pour le **samedi 10 novembre 1888**, à 10 heures du matin, à Montreux, salle du conseil communal du Châtelard.

On commencera à 9 heures à établir la feuille de présence.

Ordre du jour:

Autorisation d'augmenter de 150,000 francs l'emprunt voté le 2 mai 1888.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises à MM. les actionnaires sur la présentation des titres d'actions aux adresses suivantes:

A la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et à ses agences.

Au bureau de la société à Montreux.

Montreux, le 24 octobre 1888.

Le président du conseil d'administration:

E. L. Roussy.

AVIS.

Les personnes qui auraient des factures ou réclamations quelconques à faire valoir contre la **Société** en liquidation des **Eaux-et-Forêts à Fribourg** sont invitées à les présenter **avant le 15 novembre prochain**. Passé ce délai préemptoire elles seront refusées, la Société se trouvant en présence de la liquidation définitive et de la répartition finale. (749 F)

Cet avis ne concerne pas les créanciers concordataires.